



Das Dunkle und das Helle

Autorin: Kerstin Hau, Julie Völk

Verlag: NordSüd



Materialien:

- ✓ Schuhkarton
- ✓ Schere
- ✓ 2 Musterbeutelklammern
- ✓ Papier- und Pappreste, Stoffreste
- ✓ Stifte

In einer Welt ohne Farben und in Dunkelheit lebt das Struppige. Gleich nebenan, in einem Land voller Licht und Farbe, lebt das Zarte. Beide sind neugierig auf die andere Seite und trauen sich schließlich, einander kennenzulernen und die jeweils andere Welt zu besuchen.

Wunderschön illustriert, wird nicht nur eine Geschichte über Licht und Schatten erzählt, sondern auch über Freundschaft und Mut.

Sprachliche Impulse: Vermuten und nachdenken

- ✓ Einstieg in das Thema Licht und Schatten: Der Titel auf dem Buchcover wird abgedeckt, und die Kinder sollen überlegen, worum es in dem Buch gehen könnte: Wie könnte der Titel lauten?
- ✓ Anschließend wird das Buch (vor-)gelesen: passt die Geschichte zu den Vermutungen der Kinder?
- ✓ Nach dem Lesen können die Kinder im Buch oder auf einer Seite alle Wörter finden, die mit Licht/Schatten zusammenhängen.
- ✓ Danach können zu den gefundenen Wörtern Synonyme gesammelt und in Sätzen angewendet werden.

Farbwahrnehmung und Licht: Ausprobieren

- ✓ Schneide einen Teil des Deckels ab und bringe den Deckel mit Hilfe der Musterbeutelklammern als Klappe an. Schneide auf der anderen Seite ein Guckloch in den Karton. Mit der Klappe kannst du mehr oder weniger Licht hineinlassen.
- ✓ Gestalte im Karton eine Wohnung, eine Landschaft o.Ä.
- ✓ Was beobachtest du, wenn du mehr oder weniger Licht in die Wohnung hineinlässt?
- ✓ Verhalten sich alle Gegenstände/Bilder im Hellen und im Dunklen gleich?

Was steckt dahinter?

Für die Wahrnehmung von Farben braucht es das Licht. Weißes Licht wird zum Teil von einem Gegenstand absorbiert. Unser Farbeindruck setzt sich aus den Farben des Lichts zusammen, die reflektiert werden und unser Auge nach wie vor erreichen.